

Dienstag den 7. November 1905.

Kuimbacher Exportbier

aus der Exportbiererei von Chr. F. Perle in Kulmbach (Qualität Export), nur reines Malz und Hopfen-Produkt und wegen seiner reinen Zusammensetzung...

Kleine Chronik.

Berlin, 5. November. (Ein Familien-drama) hat sich in Stummheim in der Nacht zum Sonntag abgetragen...

London, 5. November. (Tod eines Genetis.) Der Genet von London, William, ist heute gestorben...

Prozess Bachstein.

Der dem Oberlandesgericht des VII. Arrondissements wird am Mittwoch vor dem Rechtsmittelinstanz am hiesigen Landgericht...

geplant, um von Bremer das Geld zu borgen. Die Sache war aber insoweit schon zur Kenntnis der Oberlandesbehörde gekommen...

Aus dem Leserkreise.

Zur Stadteverbesserung in der III. Abteilung. Ein kürzlich erschienenes Heft über die Bürgerstadt unter der Leitung des hiesigen Stadtrats...

Worms, 5. November. (Der Kronprinz zur ersten Hochzeit) ist ein Ereignis, das in der Geschichte der Kaiserfamilie...

Gegen dieses entsprechende Urteil legte der Verteidiger Berufung ein, da das das Oberlandesgericht des VII. Arrondissements mit der Sache befaßt wurde...

Wollen Sie die Höhe haben, vom wirtschaftlichen Standpunkte aus zu sprechen, so ist die Höhe der Beiträge zum Kommunalen Bauwesen...

Dresden, 5. November. (Der König auf dem Kommerz) bei dem Kommerz aller Körperschaften, der am 1. d. M. im hiesigen Hoftheater...

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer. Halle, 4. November.

Schwere Einbruchsdiebstähle. Der Schuhmacher Hermann Magnus, welcher wegen Eigentumsvergehen sehr häufig verurteilt ist...

Wahlkreis! Wähler der 3. Abteilung! Die Kandidaten der kommunalen Bewegungen sind auch in der 2. Wahlabteilung erschienen...

Worms, 5. November. (Die Verhaftung eines italienischen Raubmörders) ist durch die hiesige Polizei in den Auswanderungsstellen...

Hinterziehung. Der Schulhalter Hermann Müller war angeklagt, im August dieses Jahres ca. 200 Mk. entwendet zu haben...

Im Ansturm wird gebeten! In dem letzten Wahlkampf erhielt die Partei der Arbeit von den Gewerbetreibenden, alteren Fabrikbesitzern...

Hensberg, 5. November. (Eine Selbsttötung) Ein Bauerhof, der über 400 Jahre (eins von Vater auf Sohn vererbt) hat...

Wahlkreis! Wähler der 3. Abteilung! Die Kandidaten der kommunalen Bewegungen sind auch in der 2. Wahlabteilung erschienen...

Im Ansturm wird gebeten! In dem letzten Wahlkampf erhielt die Partei der Arbeit von den Gewerbetreibenden, alteren Fabrikbesitzern...

Baldwin (Dän.) 5. November. (Von einem Alter angegriffen) In dem Rat der Kongressverwaltung, der unmittelbar am Seebahnhof, hielten diese Tage die beiden Söhne Vater und Mutter des Königs...

Welfina, 5. November. (Ein Alter von 108 Jahren) Die Frau Maria Garcia, das Welfinchen ist durch ihr langes Leben und ihre Gesundheit...

Paris, 5. November. (Ein Erdbeben) Am 8. November (einem Freitag) zwischen 10 und 11 Uhr...

Die wiesetige Erverwendung von MAGGI Würze mit dem Kreuzstern. Man lasse MAGGI Würze nur in Maggi's Originalfläschchen nachfüllen.

zende, die wiederum gerade die Kassenbücher und die Bücher von...

Clto-Fahrer-Lage, A.-G., Köln-Klettenberg. Der im Geschäftsjahre 1904/05 erzielte Reingewinn...

Leipzig Produktenkörbe.

Leopoldpreis vom 4. November, mittags 1 Uhr. Die Preise verstehen sich erste Kosten...

Weizen per 1000 kg netto inländischer 178-181 Mk. bez. u. B., ausländischer 190-201 Mk. bez. u. B. Roggen per 1000 kg netto...

Hafer per 1000 kg netto inländischer 156-172 Mk. bez. u. B., ausländischer 160-178 Mk. bez. u. B. Mais per 1000 kg netto...

Berliner Produktkörbe vom 4. November. Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühmarkt:

Gerste, inländ. Futtergerste, mittel und gering 145,00 bis 151,00 Mk. ab Bahn und freier. Roggenmehl 0 u. 1, 21,00-23,00 Mk.

Weizenmehl 0 22,75-24,75 Mk. Weizenkleie 0 u. 1, 21,00-23,00 Mk. Roggenkleie 0,75-10,50 Mk.

Preis um 2 1/2 Uhr (nicht amtlich): Weizen Deabr. 177,00 Mk., Mai 188,25 Mk. Roggen Deabr. 162,75 Mk., Mai 170,25 Mk.

Hamburg, Sonnabend 4. November, nachm. 3 Uhr. Kaffee. (Nachmittagsbericht) Good average Santos per Deabr. 30 1/2 Gd., per März 37 1/2 Gd., per Mai 37 1/2 Gd., per September 38 1/2 Gd.

Magdeburg, Sonnabend 4. November. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Saft 7,75-7,90. Nachprodukte, 75 Grad ohne Saft 6,10-6,20.

Hamburg, Sonnabend 4. November, nachm. 3 Uhr. Zuckermarkt. (Schlussbericht) Produkt Basis 88 1/2, Rendement neue Usanco, frei am Bord Hamburg per 100 Kilo per Novbr. 16,20, per Deabr. 16,35, per Januar 16,45, per März 16,50, per Mai 17,05, per August 17,40.

Berliner städtischer Schlachtwirtschaft v. 4. Nov. (Amtlicher Bericht der Direktion). Auftrieb: 3707 Rinder, 10222 Küber, 9955 Schafe, 9093 Schweine.

Bezahl für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsene: a) vollfleischig, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 73 bis 75; b) jung fleischliche, nicht ausgemästete, ältere ausgemästete 70 bis 74; c) mässig genährte junge, gut genährte ältere 64 bis 67; d) gering genährte jeden Alters 63 bis 63.

Bullen: a) vollfleischig höchsten Schlachtwertes 73 bis 77; b) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 63 bis 72; c) gering genährte 60 bis 63; d) e) a) vollfleischig, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwertes bis 7 Jahren 63 bis 64; e) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen 61 bis 62; d) mässig genährte Kühe und Färsen 58 bis 61; e) gering genährte Kühe und Färsen 55 bis 57.

Über die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist wozü in Klammern beigefügt. Die Daten sind: der Eröffnungstermin, der Ablauf der Anmeldefrist, die etwa gläubigervernehmlich und der Termin zur Kaufmann J. Bambus in Berlin (2/11, 1/12, 1/12, 1912).

Zahlungs-Einstellungen.

Über die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist wozü in Klammern beigefügt.

Zielerbach, in Halberstadt (1/11, 16/11, 24/11, 24/11). Kaufmann O. Posselke in Königsl. Pr. (3/10, 20/12, 1/12, 4/12).

Mühlentpfecher A. A. Kobelt (Nachlass) in Niederraden (Radeburg, 1/11, 24/11, 1/12, 9/12). Kaufmann K. Hilgen (Nachlass) in Rathenow (1/11, 1/12, 23/11, 25/11).

Kaufmann K. Wolf in Rosenberg (3/10, 24/12, 24/11, 20/11). Kaufmann K. E. Jungmann (Nachlass) in Oelsnitz (Stollberg, 2/11, 2/11, 25/11, 2/12).

Kaufmann J. F. Hirsch in Wärbzig (3/10, 20/11, 1/12, 28/11). Putzgeschäft M. A. verheh. Ackermann geb. Rockhausen in Oberplanitz, (Zwickau, 2/11, 23/11, 20/11, 1/12).

Schiffsbewegungen.

Berlin, 4. November. (Kaiserschlösschen) Der Korvettenkapitän Bertram (Wilhelm) hat am 2. November in Dualeis Kommando des Sperber übernommen.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S., Poststr. 2.

Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Käuferten:

Table with columns: Nachfr., Anbot, Nachfr., Anbot. Lists various stocks and bonds with their respective prices and quantities.

abgeschlossen am 6. November 10 Uhr vormittags. Tendenz: Ruhig.

Handel und Verkehr.

Erhöhung des Bankzinsfußes. In der Sitzung des Zentralausschusses der Reichsbank begründete der Präsident der Reichsbank, Exzellenz Koch, den Antrag auf Erhöhung der Bankzinsfußes...

Erhöhung des Bankzinsfußes. In der Sitzung des Zentralausschusses der Reichsbank begründete der Präsident der Reichsbank, Exzellenz Koch, den Antrag auf Erhöhung der Bankzinsfußes...

Konferenz deutscher Zuckerraffinerien.

In Berlin trat am 4. November eine größere Anzahl von Vertretern deutscher Zuckerraffinerien, Wisniewskifabrik und Melasse-Erzeugungsanstalt zusammen...

Stassfurter chemische Fabrik vorm. Vorster & Grüneberg.

In der gestrigen Generalversammlung, welche die Dividende auf 5 Proz. festsetzte, bemerkte die Verwaltung gegenüber dem Hinweis...

Vogtländische Milchverehrfabrik vorm. J. C. & H. Dietrich.

Die Generalversammlung beschloss einstimmig die Verteilung einer Dividende von 9 Proz. und ebenso die Erhöhung des Grundkapitals um 500.000 Mark.

Hannoversche Aktienbränerie.

Für das Geschäftsjahr 1904/05 (abschließend 30. September) schlägt die Verwaltung 5 Proz. Dividende vor gegen 4 Proz. im Vorjahre.

Berliner Börse, 4. November 1905.

Large table listing various stocks and bonds with their prices and market status. Includes columns for different types of securities and their current values.

Berlin, Bankdiskont 5 1/2%, Lombardzinsfuß 6 1/2%, Privatkont 4 1/2%.

Table listing exchange rates and other financial data for Berlin, including bank discount, Lombard rate, and private discount.

Stadtverordnetenwahl.

Wieder, wählt Wieder!

III. Wahlabteilung.

Wieder, wählt Wieder!

Wähler der III. Abteilung, wählt Stadtverordnete aus Euren Reihen! Reist Euch die Wahlbarkeit nicht von einer Kommission verweigern, denn Mitglieder sich fast nur aus Wählern der II. Abteilung zusammensetzen. Wählt keine Stadtverordneten, die durch Ablehnung der Bestenennung des Grund und Bodens nach dem gemeinen Wort die Interessen der Bodenspekulation gefördert haben! Wählt keine Stadtverordneten, die für eine weitere Belastung der Mieter, wie durch Kanalbenutzungsgebühren, Einquartierungslisten usw. eintreten! Wählt die Kandidaten der Mieterpartei!

Was wollen wir?

Wir erheben eine angemessene Berücksichtigung der Mieterinteressen in Steuerfragen. — Wir verlangen eine gesunde städtische Bodenpolitik, insbesondere Maßnahmen gegen den Bodenwucher. — Wir treten ein für jede Maßnahme, die auf einen gesunden Fortschritt im Wohnungswesen hinzielt. — Wir wollen Durchführung der Bestenennung des Grund und Bodens nach dem gemeinen Wort usw. (Eingeführt in Glin, Magdeburg, Strietz ufm.) — Jährliche Mieterminderungen in Glin (17.000 Mk.). — Wir fordern städtische Einrichtungen zur Hebung der Volkswohlfahrt (Volkshäuser usw.)

Wieder, tretet geschlossen ein für Eure Interessen, wählt die Kandidaten der Mieterpartei, und thut:

Wahlzettel hier abtrennen!

- Auf 6 Jahre: Moritz Dietzel, Eisenbahnschreiber.
- " 6 " Dr. med. Paul Kartung, prakt. Arzt.
- " 6 " Emil Stammer, Landkassentrentmeister.
- " 6 " Karl Kühme, Werkzeugmeister.
- " 6 " Hermann Meyer, Mittelschullehrer.
- " 6 " Wilhelm Helmecke, Oberpostassistent.
- Auf 4 Jahre: Theodor Borchert, Eisenbahnschreiber.
- " 2 " Ernst Klinkmüller, Landmesser.
- " 2 " Julius Spangenberg, Praktant.

Es wird gebeten, nur in dieser Reihenfolge zu wählen!

Wählt möglichst schon am ersten Wahltag, um dem Wahlaufschub die Arbeit zu erleichtern. Die Einladungskarte des Wahlrats oder der Gemeinderat ist zur Legitimation bei der Wahl mitzuführen. Der Ausschuss der Mieterpartei.

Stadt-Theater in Halle a. S.
Direktion: M. Richards.
Dienstag den 7. November 1905.
54. Vorstellung im Abonnement. 2. Viertel.
Besonnenheit glänzend.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.
Zum 10. Male:

Die Brüder von St. Bernhard.
Schauspiel in 5 Akten von Anton Othorn.
In Szene gesetzt v. Oberregisseur K. Schilling.
Personen:

- Der Prior: Job. Heing.
- Der Subprior: Fr. Schilling.
- St. Riebold: W. Schilling.
- St. Sernaj: R. Stalberg.
- St. Simon: Mar Krüger.
- St. Reinrad: Hans Kobius.
- St. Oswald: Joh. Bruno.
- St. Paulus: W. Dohme.
- St. Godes: Hel. Buchs.
- St. Bruno: Rob. Borchert.
- Dobler, Prediger: R. Wenzel.
- Marie, seine Frau: W. Wenzel.
- Orere, ihre Tochter: Helene Gahlweit.
- Franz Richter, Lektor: W. Kaufmann.
- Brimmann, Klosterführer: R. Nomenbusch.

Die Handlung spielt in der Gegenwart und zwar mit Ausnahme des 2. Aufzuges, dessen Schauplatz die Wohnung Doblers ist, im Kloster St. Bernhard: Der 1. Aufzug im Refektorium, der 3. im Kapitelsaal, der 4. im Garten und der 5. in der Zelle Riebolds.

Zwischen dem 2. und dem 3. Aufzuge liegt ein Zeitraum von etwa 3 Wochen.
Nach dem 2. Akt längere Pause.

Mittwoch: **Der Privat-Dozent.**

Neues Theater.
Direktion: K. M. Mauthner.
Dienstag den 7. November, Abends 8 1/2.
Telephon-Gebühren.
Mittwoch: Reiztänze-Gastspiel VII.
3. 1. Male: Moschus.

Stadt-Theater Leipzig.
Dienstag den 7. November 1905.
Neues Theater.
Der Widerspenstigen Zähmung.
Altes Theater.
Eine Nacht in Venedig.

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.
Dienstag den 7. November 1905.
Leipziger Schauspielhaus.
Heimat.

Theater am Chomsring.
Sokrates.

Walhalla-Theater.
Dir. Otto Herrmann.
Anfang 8 1/2 Uhr. Aufführung 7 1/2 Uhr.
Grosser
Elite-Spielplan
mit seinen Hauptattraktionen:
Dompeter
Fred Seylon
mit seiner wunderbar brillanten Vortragsweise.
Günstig baldigster Preis-Abgang.
MORITZ HEYDEN
der hier so beliebte Komiker in seinem neuen selbstverfassten Repertoire.
Les 7 Postillons,
internationales Gesangs- und Tanz-Verständigungs-Ensemble.
sowie Aufführung der anderen nur erst künftigen Künstler.

Gasthofs-Brünnung!
Wir erlauben uns, unseren werren Gästen von Halle und Umgegend sowie unserer geehrten Nachbarschaft die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir den **neuerbauten Gasthof Freiwaldersstrasse 82** künftlich übernommen und mit heutigem Tage eröffnet haben.
Um gütigen Zuspruch bittet
ergebenst
Familie Lönnig.
Gute Betten.
Gutgepflegte Biere. Vorzügliche Speisen.

Satintuch
Der beliebteste, von der Mode bevorzugte
Kleiderstoff ist
Satintuch
Meine für Halle engagierte, aus feinsten Kammgarnwolle gewebte
Kaiserperle
reine wollene Qualität Satintuch
sieht verarbeitet hochelegant aus und trägt sich ganz vorzüglich.

Satintuch Kaiserperle
ist in allen hellen und dunklen Farbenstellungen, auch schwarz, vorrätig und kostet
1.75
das Meter doppeltbreit
1 Mk.

Friedr. Herm. Hönicke
am Leipziger Turm.
Theosophische Gesellschaft.
Mittwoch den 8. November, abends 8 1/2 Uhr in der „Katholischen“
Ziema: „Das Tao-Teh-King des Lao-Tse“
Vortragender: Herr Schriftsteller A. Hartmann-Leipzig.
Eintritt frei! Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Volksbildungsverein.
Donnerstag den 9. November, abends 8 1/2 Uhr in den Zehnthaus-Gebäuden:
Großes SinfonieKonzert
der Kapelle des 56. Infanterie-Regiments unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn O. Wiegert.
Eintrittskarten im Vorverkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen 30 Pf. einschließlich Bill. Karte, an der Abendkasse 35 Pf. Die Mitglieder erhalten die Preisgrosse nur an der Abendkasse gegen Entziehung von 5 Pf. Vorkaufsteuer.

Wohltätigkeitskonzert
am Seiten des Franzensvereins für Armen- und Krankenpflege in Halle-Giebichenstein am
Mittwoch den 8. November abends 8 Uhr im großen Saal des „Saalkassenzentrums“ unter gütiger Mitwirkung von Frau Wilmhild von Adolph, Joh. P. Esal und Hel. Reinitz, sowie Joh. v. Mittelstädt, Hel. Kunk und Herrn Fritz Volkmann von Dr. Heydich's Konvaleszenzheim, und der Herren Musikverständigen Kurtze und Oberleitenden-Musiker Pfisterer.
Komponisten für Violon von Fr. Ries und Rob. Schumann, für Klarinetten von Chopin, Weber, Berlioz, Clarinetten von Rob. Franz, G. Rothberg, Br. Heydich, Fr. Hildach, E. d'Albert, Fr. Abt, J. Braams, Leo von Boehm.
Billets a 20 Pf., zu haben in der Hofmusikalienhandlung von S. Hofjan, G. C. Steinbr. 14, sowie bei H. Reichardt, Burgstr. 63, und an der Kasse.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller.
Der besonders gewählte
hochinteressante
Spielplan
mit den großen Attraktionen:
Antoinette Sohns
von der Oper zu Antwerpen.
Oglos-Crio,
spanischer Curt-Act.
Walter Schneider,
immortizität-tätlicher
Vortragsmeister.
3 Fidardy's,
moderne Gesangs-Attraktion
in ihren
einzigenartigen Darbietungen.
Hubertus-Compagnie
mit ihrer reizenden Klaviatur:
„Ein Tier-Act“
Schmittler Taubert,
phänomenale Instrumental-
virtuosin.
Außerdem: Die übrigen
Stadt-Nummern.

Café Roland.
Täglich Konzerte
von
2 Kapellen.
Anfang 7 Uhr abends.

Kaisersäle (Restaurant)
Dienstag 9 1/2 Uhr abends
eröffnet die
Musmauerung
des Sangerkünstlers G. Sacco
nach seinem 23jährigen Exil.
Eintritt 50 Pf.
Kinder und Militär die Hälfte.
Restaurant — in
Kaiser Friedrich,
am Friedrichsplatz.
Dir. Otto Wenzel.
Bürgerl. Familien-Besucher.
I. Aufw. Adliten-Verkehr
1/2 Liter 20 Pf.
Wänschen, Paustener Weintrauben
1/2 Liter 20 Pf.
Pilsener Bierl. Gedächtnis-
trauben, 1/2 Liter 15 Pf.
Wein in Karaff., weiß 30, rot 40 Pf.
Kaffee 15 Pf., 1/2 Liter.
Französ. Billard.
Dienstag 6 Uhr Lieb.
Sing-Akad. Ballspiele.
Anmeld. bei Professor Neubbe, Bern-
burgerstr. 30, vorm. 10 — 11.

Verein ehem. 72er.
Monats-Versammlung
Dienstag den 7. November im Restaurant
Schöne, Große Wallstraße 9.
Ehem. 72er alt Gölde willkommen.
Der Vorstand.
Haben Sie schon 16 AE Wölle (Frd.
2.50) probiert? Bei
O. Schaefer Anst., Gr. Steinstr. 84.

Zur Beschaffung von Mitteln für die Ausbesserung und die sonstigen Zwecke der **Krieger-Sanitäts-Kolonie vom Roten Kreuz zu Halle a. S.** findet auch in diesem Jahre, am 16. November 1905, abends 8 Uhr in der „Kaisersäle“ ein

Wohltätigkeits-Konzert

unter gütiger Mitwirkung von
Hilfliche **Margarethe Knüpfer** (Soprano),
Herrn Kapellmeister **Karl Klunert** (Klarinetten),
Herrn Cellisten **Bernhard Schmidt-Götz** (Cello)
sowie der Kapelle des Infanterie-Regiments Generalleutnants Graf Blumenthal (Magdeburg) Nr. 36 unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdirektors
Herrn **Otto Wiegert** hat.

Der Zweck der Kolonie ist ein doppelter:
1. Er. Majestät dem Kaiser für den Fall einer Mobilmachung eine möglichst große Anzahl im Sanitätsdienst ausgebildeter Mannschaften zur Verfügung stellen zu können;
2. auch in Friedenszeiten die Unglücklichen auf der Straße und im Hause durch erste Hilfeleistung den Gemeinwohl und den Bürgern zu dienen.
Die Sanitäts-Kolonie hatte in den letzten Jahren mehrfache Gelegenheit, dem letzteren Zwecke in allgemein anerkannter Weise zu entsprechen.
Unsere gütigen Mitglieder bitten wir, im Hinblick auf die oben patriotischen Zwecke der Sanitäts-Kolonie, dieselbe, wie dies in den Vorworten in der reichhaltigen Broschüre ist, und diese Broschüre zu unterstützen, sich immer vollkommener auszubilden und erstärken zu können.

Von **Pritwitz und Galforn**, Generalleutnant und Kommandeur der 8. Division, von **Ziegner**, Generalleutnant a. D., Held, Generalmajor und Kommandeur der 16. Inf. Brigade, **Freiherr von Maltzahn**, Oberst u. Kommandeur der 8. Kav.-Brig., **Wittig**, Oberst und Kommandeur der 8. Feldart.-Brig., von **Kronholm**, Oberst und Kommandeur des Inf.-Regts. Graf Blumenthal Nr. 36, **Seydel**, Generaloberstleutnant, **Stauda**, Ober-Regierungsrat, Chefbüroverwalter, **Forst**, Major u. Abteilungs-Kommandeur des Infanterie-Regts. Nr. 75 in Gera, des beauf. Regts.-Kommandeurs, von **Maibom**, Kanonier-Regiments, von **Schlabrendorf**, Oberleutnant a. D. und **Weydemann**, Kommandeur, **Heller**, Ober-Regierungsrat, **Lohmann**, Ober-Kommandeur, **Kahler**, Oberst, **Rieder**, von **Riedeman**, Major a. D., Vorsitzender des Kriegerverbundes des Saals und Staates Halle a. S.

Die **Krieger-Sanitäts-Kolonie vom Roten Kreuz zu Halle a. S.**
Weydemann, Hauptmann d. L. 1. Bataillon,
Schneider, Oberleutnant a. D., 2. Bataillon, **Dr. med. Loidholdt** und
Dr. med. Luthar, leitende Ärzte, **Finb**, Kolonnenführer.
Billets: Gießerl. 1.50 Mk., 1. Rang 1 Mk., 2. Rang 0.50 Mk., sind bei
H. Rothmann, Hofmusikalienhandlung, Gr. Steinstr. 14, zu haben.